

Fröhlicher Advent - Mitglieder und Gäste feiern mit der AWO

In das von fleißigen Helfern liebevoll weihnachtlich geschmückte Pfarrheim nach Rosenhammer hatte der Ortsverein der Arbeiterwohlfahrt (AWO) zu seiner Adventsfeier eingeladen. Auch dieses Jahr wurde für die Adventsfeier wieder ein kleines Rahmenprogramm zusammengestellt und der Akzent dabei bewusst auf den fröhlichen Advent gelegt. Mit besinnlichen Beiträgen, erheiternden Geschichten und Gedichten sowie einem lustigen Weihnachtssketch stimmte man die Besucher auf die Vorweihnachtszeit ein und schenkte so den Mitgliedern und Gästen einen schönen Adventsnachmittag.

Eröffnet und weihnachtlich-musikalisch umrahmt wurde die Feier von Karl-Heinz Singer, der mit seinem unbeschwerten Spiel auf dem Akkordeon erfreute und die Anwesenden zum gemeinsamen Singen altbekannter Advents- und Weihnachtslieder animierte. "Geben und Nehmen ist das Schönste, was eine Gemeinschaft leisten kann und was sie zusammenhält. Und dass wir, die Arbeiterwohlfahrt, diese Gemeinschaft auch ganz bewusst leben, zeigt schon die Tatsache, dass heute so viele zu unserer Feier erschienen sind", so Ortsvorsitzender Manfred Tölzer, als er die 65 Mitglieder und Gäste begrüßte. Mit "Gedanken zum Advent" läutete er den besinnlichen Teil der Adventsfeier ein. Im Anschluss daran leitete Peter Zeitler mit der Geschichte „Weihnachten im Wald“ auf den "fröhlichen Advent" über. Aufmerksame Zuhörer fand Elisabeth Tamler für das lustige Weihnachtsgedicht „Ruf' doch mal an!“. Mit passender Mimik und Gestik untermalt präsentierten Elisabeth Tamler und Peter Zeitler den Weihnachtssketch „Der Geschenkkorb“ den aufmerksamen Zuhörern. Und mit dem amüsanten G'schichtla "Weihnachten-domols" rundete Hannelore Unterburger das kurzweilige und unterhaltsame Programm ab“. Mit dem Lied "Lasst uns froh und munter sein" wartete man auf den Nikolaus. Dieser erfreute die Besucher mit kurzen, humorvollen Sätzen, in denen er das Vereinsleben des vergangenen Jahres Revue passieren ließ. Große Freude herrschte bei allen Besuchern, als der Nikolaus mit seiner kleinen Engelschar an alle Besucher eine kleine Aufmerksamkeit verteilte. Mit dem Spiel weihnachtlicher Weisen auf dem Akkordeon ließ man einen stimmungsvollen und unterhaltsamen Adventsnachmittag ausklingen.

